

Erfolgreiche Führung mit IKS für Unternehmen mit sozialem Auftrag

IKS-Grundlagen und Kontrollbeziehungen in NPOs

«IKS-Einstimmung»



Seminarauftakt

- Datum: Di., 25.9.2012
- Zeit: 14.15 – 14.25/h
- Ort: Kongresshaus,
Zürich

Prof. Emilio Sutter



Ausgangslage allgemein

- **Das «Trendbruch-Jahr 2008»:**
 - Neugestaltung der Finanzen und Aufgaben (NFA)
 - Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)
 - Anpassung im OR und Revisionsrecht – NPOs auch betroffen

- **Und aktuell im Jahr 2012:**
 - OR: seit 1.1.2012 neue «IKS-Schwellenwerte»
 - In einzelnen Kantonen wird diskutiert, IKS für den Abschluss einer Leistungsvereinbarung vorauszusetzen (auch für Kleinst-NPOs – also losgelöst von den «IKS-Schwellenwerten»).



Ausgangslage rechtlich

IKS im OR / ZGB und «IKS-Schwellenwerte»:

Insbesondere Art. 728a, Abs. 1 OR fordert: «Die Revisionsstelle prüft, ob: (...) 3. ein **internes Kontrollsystem** existiert (...).»

Ordentliche Revision gemäss Art. **727**, Abs. 1, Ziffer 2 OR: «Gesellschaften, die zwei der nachstehenden Grössen in zwei aufeinanderfolgenden Geschäftsjahren überschreiten:

[1.1.2008 – 31.12.2011*)]

- a. Bilanzsumme von CHF 10 Millionen,
- b. Umsatzerlös von CHF 20 Millionen,
- c. 50 Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt.»

[gültig ab 1.1.2012]

- CHF **20** Millionen
- CHF **40** Millionen
- 250** Vollzeitstellen

Änderung gilt für alle Rechtsformen – also auch für Genossenschaften, Stiftungen etc.

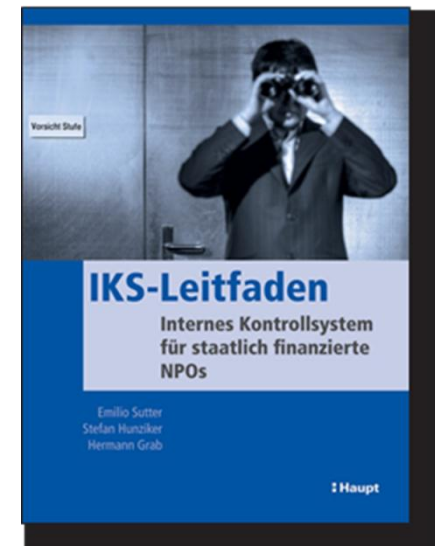
*) Achtung: Vereine in Art. 69b, Abs. 1 ZGB gemäss der bisherigen «10-20-50»-Regel).

Zielsetzung heute Nachmittag

- **Fundament vermitteln:**
 - IKS-Grundlagen und Kontrollbeziehungen in NPOs
 - «State of the Art» und praxis-orientiert

- **Mit «IKS-Kochbuch» vertraut werden:**
 - IKS-Leitfadenbuch

- **Ausblick: Online-Tool Mattig-IKS® als Komfortlösung**





Aktuelle Forschung «IKS für NPOs»

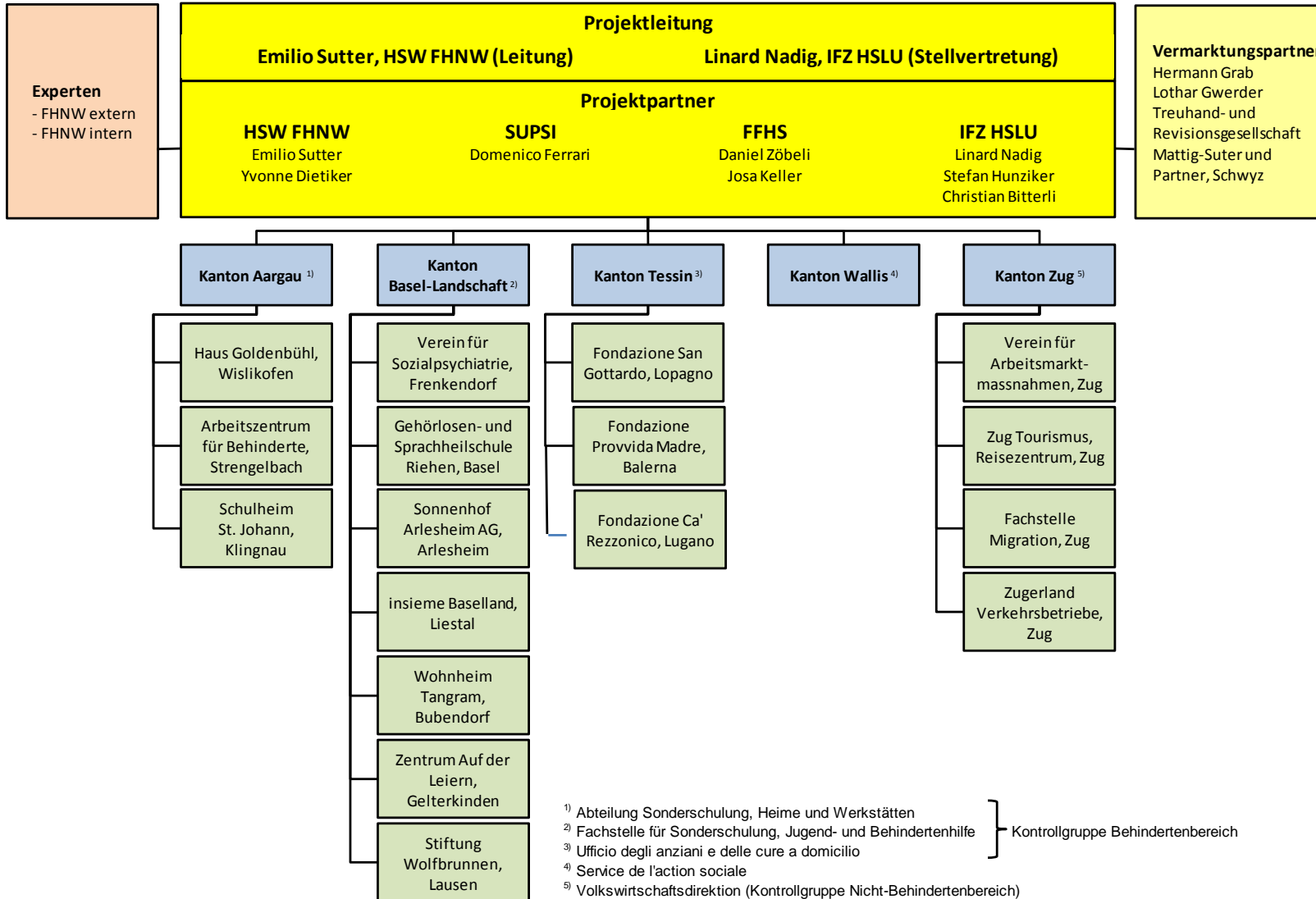
- **2009 – 2012 wurden untersucht (Folie 6):**
 - 17 staatlich finanzierte NPOs
 - davon 13 Sozialbereich (Kantone AG, BL, TI, VS)
 - davon 4 Nicht-Sozialbereich (Kanton ZG)

- **Orientierungshilfe im Forschungsprojekt (Folie 7/8):**
 - Internationales Rahmenwerk für interne Kontrolle (COSO*)
 - Kontrollbeziehungen in NPOs

*) COSO = Committee of Sponsoring Organizations of the Treadway Commission

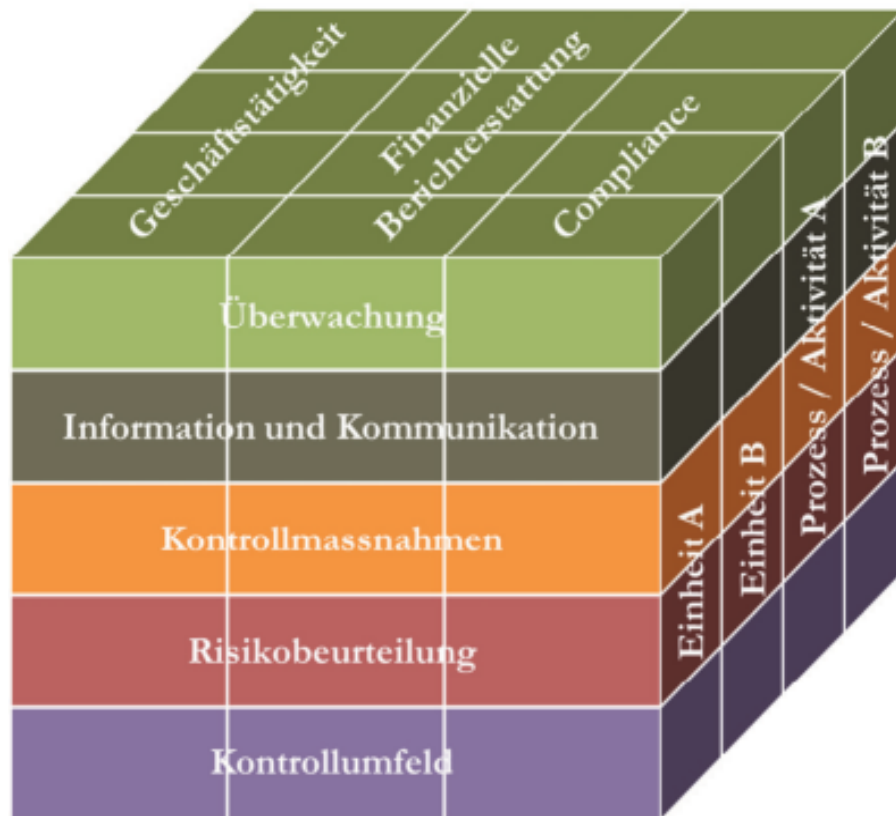


Forschungsprojekt-Team u. NPOs



Orientierungshilfe 1

COSO-Würfel (internationales Rahmenwerk für interne Kontrolle)



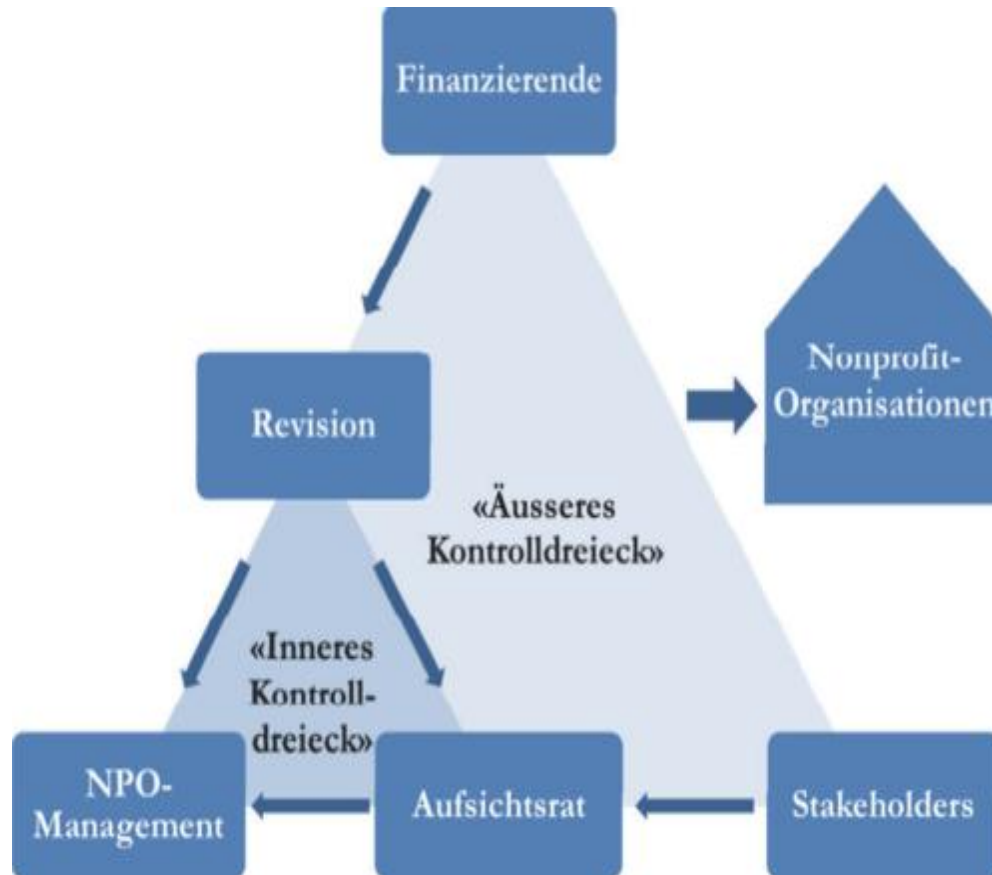
Quelle:

Sox-Online (2006) vgl. auch:

Sutter Emilio, Hunziker Stefan, Grab Hermann, IKS-Leitfaden – Internes Kontrollsystem für staatlich finanzierte NPOs, S. 23, Haupt Verlag, Bern (2011).

Orientierungshilfe 2

Kontrolldreiecke (Kontrollbeziehungen in NPOs)



schmale Pfeile = Kontrollrichtung

Quelle:

Sutter Emilio, Hunziker Stefan, Grab Hermann, IKS-Leitfaden – Internes Kontrollsystem für staatlich finanzierte NPOs, S. 77, Haupt Verlag, Bern (2011)

In Anlehnung an Jäger Stefan, Managerkontrolle und Unternehmenswert, S. 30, NZZ-Verlag, Zürich (2007).

Erkenntnisse aus der Forschung

- **IKS für NPOs – Unterschied zur Privatwirtschaft:**
 - NPOs haben zusätzliche externe Kontrollanforderungen von den kantonalen Fachstellen (z.B. Finanz-/Leistungs-Controlling-Gespräche, externe Evaluationen etc.)
 - Viele Fremdkontrollen: Gefahr der «Schein-Sicherheit»
 - Das heisst für NPOs: Eigenkontrolle stärken
- **IKS-Einführung/-Weiterentwicklung in NPOs**
 - 1. Planung → 2. Implementierung → 3. Betrieb/Überwachung
 - Heute Nachmittag Nutzen und Klippen mit Tipps hierzu.

Ablauf des heutigen Nachmittags

WAS

Grundlagen-Referat (bis 15.00 Uhr): Skript bzw. Buch*)

IKS-Grundlagen/Kontrollbeziehungen

Praxis-Referate (ab 15.00 Uhr)

IKS-Umsetzung u. Empfehlungen

WO

Kapitel 1, 2, 3 - 4.2

Skript bzw. Buch*):

Kapitel 4, 5 u. 6.

*) Sutter Emilio, Hunziker Stefan, Grab Hermann:

IKS-Leitfaden – Internes Kontrollsystem für staatlich finanzierte NPOs, Haupt Verlag, Bern (2011).



**Ich wünsche einen für Sie – für uns alle –
erfolgreichen IKS-Impuls-Nachmittag!**